



Vom 11. bis 19. Februar geht es in Altenkirchen bei den AK ladies open zum vierten Mal um Weltranglistenpunkte.

Foto: byJogi

# ITF zeichnet AK ladies open mit Note 1 aus

Tennis Vierte Auflage des Weltranglistenturniers steigt Mitte Februar in Altenkirchen – Tribüne wird noch einmal vergrößert

Von unserem Mitarbeiter René Weiss

■ **Altenkirchen.** Jedes ITF-Tennisturnier erhält nach seiner Beendigung in seiner Beurteilung Verbesserungsvorschläge für die nächste Auflage. Doch bei den AK ladies open fiel den Verantwortlichen der Internationalen Tennis-Föderation (ITF) nach der dritten Auflage nicht viel ein, wo die Altenkirchener Organisatoren für 2017 noch nachjustieren könnten. Drei Worte und eine Zahl standen an dieser Stelle, wo im Regelfall ein paar kritische Anmerkungen Platz finden: „Viel Glück für 2017.“ „Wir sind stolz auf diese Bewertung und das etablierte Interesse an unserem Turnier“, sagt Turnierdirektor Razvan Mihai. Sein im Jahr 2014 aus der Wiege gehobenes Baby ist erwachsen geworden und hat eindrucksvoll die Vernetzung geschafft. „Im ITF-Bericht haben wir die Note 1 bekommen“,

sagt Mihai und strahlt über das ganze Gesicht. „Nur eine 1+ wäre noch besser, aber die ist häufig für höher dotierte Turniere reserviert“, weiß der erfahrene Tennislehrer.

## ASG spürt Zuwachs

Viele Bausteine machen das Frauenturnier in Altenkirchen so erfolgreich: Die Tennisabteilung der ASG Altenkirchen trägt genauso dazu bei wie der SRS-Sportpark als erstklassige Location und das Organisationsteam um Mihai. Der ehemalige rumänische Davis-Cup-Spieler sieht weiterhin auch Auswirkungen auf die sportliche Entwicklung vor Ort: „Das Turnier hat auch zu einer Beliebtheitssteigerung des Tennis in der Region gesorgt. Die ASG verzeichnet sowohl im Jugend- als auch im Erwachsenenbereich steigende Mitgliederzahlen und konnte sich im Sommer über drei Aufstiege freuen. Auch das neue Jugendkonzept des Vereins trägt Früchte.“

Knapp drei Monate haben die Altenkirchener noch Zeit, die letzten Vorbereitungen für die vierte Auflage des mit 25 000 Dollar dotierten Turniers zu treffen. Wer eine international aufstrebende Veranstaltung ausrichtet, hat über das komplette Kalenderjahr hinweg viel Arbeit zu verrichten und Kontakte zu pflegen. Mihai steht in regelmäßigem Austausch mit der ITF, Bundestrainerin Barbara Rittner, und den Spielerinnen. „Die Kommunikation muss eine Konstante sein, eine gute Vernetzung ist enorm wichtig, weil Mundpropaganda die beste Werbung im Tenniszirkus ist. Sehr viele Spielerinnen machen ihre Anmeldungen davon abhängig, über welche Turniere sie Positives hören“, weiß der Turnierdirektor wie er international namhafte Größen des Weißen Sports in die Kreisstadt locken kann. Gute Bedingungen wirken als Magnet für die Aktiven auf den Plätzen, diese wiederum sorgen für

gute Zuschauerzahlen. Das Finalwochenende war in diesem Jahr ausverkauft, und der sehr gut anlaufende Kartenvorverkauf gab Anlass dazu, eine größere Tribüne zu ordern. So finden in der Turnierwoche vom 11. bis 19. Februar 350 Besucher in der Halle Platz.

Sie dürfen einmal mehr bekannte Namen erwarten, denn im gleichen Zeitraum gibt es auf dem Globus lediglich zwei weitere 25 000-Dollar-Frauenturniere in Perth (Australien) und Surprise (USA). Somit haben die AK ladies open einen guten Termin, denn Mihai weiß: „Ich sehe diese beiden Turniere nicht unbedingt als Konkurrenz für uns an, weil 83 Prozent aller Tennisspielerinnen aus Europa kommen, und die werden sicherlich ein Turnier auf dem heimischen Kontinent bevorzugen.“ Die Veranstaltungen in Antalya (Türkei), Hammamet (Tunesien), Mancor (Spanien), Wirral (Großbritannien) und Sharm El Sheikh

(Ägypten) sind hingegen eine Kategorie tiefer mit 15 000 Dollar eingestuft.

## Lancaster-Cup Ende November

Bevor die AK ladies open im Februar die Plätze in Beschlag nehmen, kommen aber Ende November die rheinland-pfälzischen Aushängeschilder in Altenkirchen auf ihre Kosten. Zum zweiten Mal in Folge ist die Glockenspitze Austragungsort des Lancaster-Cups. Das höchstrangigste Turnier im Tennisverband Rheinland-Pfalz wurde in die Kategorie A5 aufgewertet. Vom 25. bis 27. November spielen 32 Frauen und Männer um ein Preisgeld in Höhe von 4000 Euro.

➕ Kartenvorbestellungen für die AK ladies open sind im Internet unter [www.ticket.ak-ladies-open.de](http://www.ticket.ak-ladies-open.de) möglich, weitere Informationen zum Turnier gibt es unter [www.ak-ladies-open.de](http://www.ak-ladies-open.de)

## Doppeltitel für Mika Schönborn



■ **Mayen.** Mika Schönborn (auf dem Foto rechts) vom BC Smash Betzdorf hat im Doppel den Badminton-Rheinlandmeistertitel der Altersklasse U 11 gewonnen. In der mit sieben Paarungen besetzten Konkurrenz besiegte er gemeinsam mit Daniel Nilges vom TuS Bad Marienberg nach Erfolgen in der Gruppenphase und dem Halbfinale im Endspiel Armin Kuhberg/Emanuel Küsters knapp, aber verdient in zwei Sätzen mit 23:21 und 21:19. Es war die Revanche für den Einzelwettkampf. Hier unterlag der junge Niederfischbacher im Endspiel Kuhberg erwartungsgemäß. Schönborn hatte seine Gruppe gewonnen und im Halbfinale seinen Doppelpartner Daniel Nilges ausgeschaltet.

## Meisterschaften in Marienstatt

Rope Skipping Tickets für Deutsche Meisterschaft und Bundesfinale

■ **Nister/Marienstatt.** Unter der Regie des TuS Nister gehen am heutigen Samstag in der Sporthalle in Marienstatt die rheinland-pfälzische Landesmeisterschaften im Rope Skipping über die Bühne. Veranstalter sind der Turnverband Mittelrhein und der Rheinhes-

sche Turnerbund. Bei den Meisterschaften geht es neben den Titeln auch um die Qualifikation für die Wettbewerbe auf Bundesebene in den Klassen E1 (Qualifikation zur deutschen Einzelmeisterschaft) und E2 (Qualifikation Bundesfinale).

Der Wettkampf beginnt mit den Disziplinen Speed (10.30 bis 11.45 Uhr) und Freestyle (Ü 18; 11.45 bis 12.30 Uhr) der Klasse E 1. Nach einer Pause folgen die Disziplin Speed der Klasse E 2 (13.15 bis 14 Uhr) sowie Freestyle für E 1 (U 18) und E 2 (14 bis 17 Uhr).

## Stinner, Huhn und Muhl sind vielseitig

Leichtathletik-Bestenlisten 13-jährige Mädchen der LG Sieg sammeln einige gute Plätze im Rheinland

■ **Region.** Julia Stinner, Hannah-Sophie Huhn und Margerita Muhl lagen im Jahr 2016 mit ihren Leistungen nicht nur häufig dicht beieinander, die drei 13-jährigen Leichtathletik-Talente der LG Sieg zählten auch reihenweise zu den Besten ihrer Altersklasse im Rheinland. Mit ihren Einzelleistungen schafften sie es 23 Mal (Huhn und Muhl jeweils acht Nennungen, Stinner sieben) in die LVR-Bestenlisten. Hinzu kommen in der W 13 vier berücksichtigte Team- beziehungsweise Staffelleistungen.

Dreimal führen die LG-Sieg-Mädchen die Jahresbestenliste an: Hannah Huhn stieß die 3000-Gramm-Kugel beim Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia am 19. September in Berlin 8,65 Meter weit und damit fünf Zentimeter weiter als die bis dahin führende Hannah Kray (TSV Moselfeuer Lehmen). Die 4 x 75-Meter-Staffel in der Besetzung Gilles, Muhl, Stinner, Huhn absolvierte am 18. Juni Hamm die Dreiviertelrun-

de auf der Laufbahn in Rheinland-Jahresbestzeit von 41,16 Sekunden. Ebenfalls ganz nach vorne schaffte es das Blockwettkampf-Team mit Huhn, Stinner, Muhl sowie den beiden 12-jährigen Emily Gilles und Lara Heinemann, das bei den Block-Rheinlandmeisterschaften in Mayen Anfang Juni 10 194 Punkte sammelte und damit als einzige rheinländische W 13-Mannschaft in diesem Jahr die 10 000-Punkte-Marke knackte.

Bei den gleichaltrigen Jungen führt die Dreikampf-Mannschaft mit Matti Schneider, Ben Hassel, Leander Wilhelm und Niklas Jung mit 4951 die Rangliste an, wobei in diesem Jahr hier nur zwei Teams Ergebnisse erzielten. Niklas Jung als Achter im Block Sprint (1735 Punkte) sorgte für das einzige Einzelergebnis der LG Sieg. Die 3 x 800-Meter-Staffel mit Jan Röhlich, Elias Schmitt und Julius Kölbach lief mit 8:21,76 Minuten auf Rang vier.

Dünn gesät sind die Top-Ergebnisse bei den 12-Jährigen. Mit

Julius Kölbach (drei Nennungen), Matteo Probst (zwei), Emily Gilles (fünf) und Lara Heinemann (zwei) schafften es jeweils zwei Jungen und Mädchen mehrfach unter die Top-Zehn. Die beste Platzierung erreichte in diesem Jahrgang Matteo Probst als Dritter im Block Sprint (1466 Punkte in Mayen). René Weiss

**Die Leistungen im Einzelnen:**  
**M 12,** 800 Meter: 10. Julius Kölbach 2:42,37 Minuten; 60 Meter Hürden: 10. Kölbach 12,84 Sekunden; Hochsprung: 5. Kölbach, 6. Matteo Probst beide 1,20 Meter; Block Sprint: 3. Probst 1466 Punkte. **W 12,** 800 Meter: 8. Emily Gilles 2:43,50 Minuten; Weitsprung Zone: 6. Lara Heinemann 4,51 Meter; 7. Gilles 4,39; Kugelstoß: 6. Heinemann 6,51 Meter; 10. Gilles 5,95; Diskuswurf: 6. Gilles 16,54 Meter; Dreikampf: 10. Gilles 1229 Punkte. **M 13,** 3 x 800 Meter: 4. Jan Röhlich/Elias Schmitt/Julius Kölbach 8:21,76 Minuten; Dreikampf Mannschaft: 1. Matti Schneider/Ben Hassel/Leander Wilhelm/

## Jugendfußball überkreislich

**A-Jugend-Rheinlandpokal, 3. Runde**

JSG Fernthal - JSG Puderbach	2:0
JSG Weyerbusch - SG Betzdorf	0:3
JSG Weitefeld - Spvgg EGC Wirges	n.E. 6:7

**C-Jugend-Rheinlandpokal, 3. Runde**

Spfr Eisbachtal II - JSG Immendorf	3:4
------------------------------------	-----

## Kegeln

**2. Bundesliga Süd**

Köllerbach/L. - Riol II	4649:4500 3:0
Oberthal II - Trier	5365:5069 3:0
Landsweiler - Kirchberg	4953:4765 2:1
Wiebelskirchen - Rösrath	4957:4967 0:3
Idar-Oberstein - Siegen	4959:4614 3:0

1. Cfk GW Rösrath	+8 9 395 20
2. KSC Landsweiler	+4 9 394 19
3. TuS Kirchberg	+4 9 375 19
4. KF Oberthal II	+3 9 387 18
5. KSV Riol II	+2 9 352 14
6. KSG Köllerbach/L.	-2 9 340 13
7. SKV Trier	0 9 354 12
8. KSG Idar-Oberstein	-4 9 317 11
9. TuS Wiebelskirchen	-2 9 297 7
10. ESV Siegen	-13 9 299 2

## Regionalliga

Masburg - Westerwälder Kegler	3898:3827 2:1
Lonnig - Stromberg/N. II	3989:3633 3:0
Isenburg/D. - Mülheim/K.	4140:4012 2:1
Güls - Horchheim/K. II	4001:3844 3:0
Neustadt/W. - Gierschnach	3697:3563 3:0

1. Isenburg/D.	+6 8 239 18
2. KSC Lonnig	+5 8 257 17
3. ESV Güls	+2 8 237 14
4. SK Gierschnach	+2 8 234 14
5. SKV Mülheim/K.	+1 8 226 13
6. Westerwälder Kegler	-1 8 214 11
7. Neustadt/W.	-2 8 209 10
8. SG Stromberg/N. II	-2 8 201 10
9. SKC Masburg/U.	-3 8 207 9
10. KSG Horchheim/K. II	-8 8 161 4

## Oberliga

Wirges II - Lonnig III	2832:2734 2:1
Linz - Horchheim/K. III	3079:2841 3:0
Westerwälder K. II - Masburg II	2945:2999 0:3
Küttig/K. - Lonnig II	2729:2701 2:1

1. KSC Lonnig II	+2 7 143 14
2. ESV Linz	+4 7 132 13
3. FC Küttig/K.	+1 7 128 13
4. KV Maifeld/P.	+3 7 127 12
5. KSC Wirges II	+1 7 126 10
6. Westerwälder Kegler II	-2 7 116 10
7. SKC Masburg/U. II	-3 7 121 9
7. KSC Horchheim/K. III	-4 8 135 8
8. KSC Lonnig III	-2 7 124 7

## Tischtennis

**2. Kreisklasse Nord**

DJK Herdorf III - SSV Hattert IV	5:9
----------------------------------	-----

1. SSV Hattert IV	7 61:36 12:2
2. SG Brachbach II	6 53:28 11:1
3. DJK Betzdorf II	6 43:38 6:6
4. SG Brachbach III	5 39:36 5:5
5. Niederfischbach III	4 29:29 4:4
6. TTC Harbach IV	5 35:39 4:6
7. DJK Herdorf III	5 30:42 3:7
8. TTF Oberwesterwald VI	4 20:35 1:7
9. DJK Betzdorf III	4 9:36 0:8

## Kreisliga Jugend

VfB Wissen II - ASG Altenkirchen II	6:8
-------------------------------------	-----

1. TTG Mündersbach/H. IV	6 46:24 10: 2
2. JSG Horberg	5 39:28 9: 1
3. VfL Dermbach II	6 41:27 8: 4
4. Weitefeld III	5 37:26 7: 3
5. TTF Oberwesterwald III	6 34:40 4: 8
6. DJK Betzdorf	5 32:33 3: 7
7. ASG Altenkirchen II	5 19:37 3: 7
8. VfB Wissen II	6 15:48 0:12